

1. Raum	I / Moderation Niemeier
09:00 – 09:45	Mandy Keck, Dietrich Kammer, Jan Wojdziak, Severin Taranko, Rainer Groh: DelViz: Untersuchen von Visualisierungsformen durch eine Klassifizierung beruhend auf Social Tagging
09:45– 10:30	Danny Pannicke, Rüdiger Zarnekow, Büşra Coşkuner: Akzeptanz sozialer virtueller Welten – Eine empirische Studie am Beispiel Second Life
Kaffeepause	Moderation: Hoppe
11:00 – 11:45	Sven Ahlheid, Gernot Gräfe, Alexander Krebs, Jan-Philipp Müller, Florian Kuhlmann: Ansätze zur Validierung semantischer Informationstriple auf einer Web 2.0-Wissensplattform
11:45 – 12:30	Fabian Kratzsch, Alexander Lorz, Raimar Kempcke, Tjalf Ziemssen: Integration Touchscreen-basierter Patientenbefragung in das neurologische Dokumentationssystem MSDS
Mittagspause	I / Moderation: Niemeier
13:45 – 14:30	Daniel B. Wilhelm: Pre-Test eines Modells zur Erklärung der Nutzerakzeptanz von web-basierten "sozialen" Unternehmensanwendungen
14:30 – 15.:15	Henrik Ickler: Typologisierung von Geschäftsmodellen der web-basierten kollektiven Intelligenz

2. Raum	II / Moderation: Uhr
09:00 – 09:45	Alexander Stocker, Tanja Reicht: Nutzbarkeit, Nutzungsmotivation, Nutzung und Mehrwert von Offenen Sozialen Netzwerken: Eine Befragung der Nutzer von StudiVZ
09:45– 10:30	Sam Zeini, Ulrich Hoppe: „Community Detection“ als Ansatz zur Identifikation von Innovatoren in Sozialen Netzwerken
Kaffeepause	Moderation: Engeli
11:00 – 11:45	Uta Renken, Jens-Henrik Söldner, Angelika C. Bullinger, Kathrin M. Möslin: Wer mit wem und vor allem warum? Soziale Netzwerke für Forscher
11:45 – 12:30	Chris Börgermann, Erik Frank, Richard Lackes: Kostenlose Web-Services zur Erstellung von Special Interest Netzwerken
Mittagspause	IV / Moderation: Uhr
13:45 – 14:30	Carolin Kaiser, Freimut Bodendorf: Analyse der Meinungsentwicklung in Online Foren – Konzept und Fallstudie
14:30 – 15.:15	Stefan Stieglitz, Anna-Maria Schneider: Einsatz von Sozialer Software für das Stakeholder Management

3. Raum	II / Moderation: Weber
09:00 – 09:45	Alexander Lorz: Virtuelle Gemeinschaften und Web 2.0-Technologien im Gesundheitswesen
09:45– 10:30	Susanne Rößner, Heike Engeli: Kooperationsplattform zur community-gestützten Entwicklung und Vermarktung von Dienstleistungen für die Generation 50plus
Kaffeepause	Moderation: Meissner
11:00 – 11:45	Limin Zeng, Gerhard Weber: COACH: Collaborative Accessibility Approach in Mobile Navigation System for the Visually Impaired
11:45 – 12:30	Jens Voegler, Gerhard Weber: Simulation von Annotationen zur gemeinschaftlichen Nutzung geographischer Daten
Mittagspause	II / Moderation: Weber
13:45 – 14:30	Isabella von Wissmann, Monique Janneck: Licht und Schatten – Emotionale Aspekte einer Softwareimplementierung
14:30 – 15:15	Birgit Gaiser, Stefanie Panke, Angela Kühnen, Georgios Chatzoudis: Wissensmanagement en blog



Einladung und Programm

Enterprises & Communities in the New Web

07. und 08. Oktober 2010
in der Fakultät Informatik
an der TU Dresden



1. Tag – Donnerstag, 07. Oktober 2010

Exposé zum Workshop GeNeMe '10:

Internet-basierte Technologien sind Bestandteil des privaten und geschäftlichen Alltags. In Verbindung mit mobilen sowie multimedialen Technologien und nicht zuletzt durch Web 2.0 Technologien entwickeln sich neue Anwendungen und Plattformen zur Kommunikation und Kooperation, die Nutzer in die Erstellung von Inhalten einbeziehen und Gemeinschaften mit unterschiedlichster Ausrichtung entstehen lassen: Kleine Unternehmenseinheiten schließen sich bedarfs- und kompetenzorientiert zu fluiden Netzwerken zusammen (Virtuelle Unternehmen); E-Commerce-Systeme, Online-Auktionen, Portale, Diskussionsforen u. v. m. lassen Gemeinschaften aus Konsumenten entstehen; regionale Informationssysteme und Bürger-Kontakt-Systeme dienen als Basis von Foren für Wirtschaft und Gesellschaft gleichermaßen. Es bilden sich Gemeinschaften zum web-basierten Arbeiten, Unterhalten, Lernen oder auch solche mit gemeinschaftlichen wissenschaftlichen Zielen. Das Prinzip der virtuellen Organisationen kennzeichnet zunehmend die Kooperation in Gemeinschaften und Unternehmen sowohl inner- wie auch interinstitutionell. Große Bedeutung hat dieses Prinzip inzwischen auch im privaten Umfeld durch eine Vielzahl weit verbreiteter Communities erlangt. Diskutiert werden auf dem Workshop deshalb nicht nur technologische oder ökonomische Gesichtspunkte der Benutzung neuer Medien. Vielmehr rücken auch soziologische, psychologische, didaktische, personalwirtschaftliche und rechtliche Aspekte in den Mittelpunkt des Interesses.

Teilnahme:

Die Anmeldung kann unter Angabe der Postanschrift auf folgende Arten erfolgen:

- schriftlich an: TU Dresden, Fakultät Informatik, Institut für Software- und Multi-mediatechnik, Lehrstuhl für Multimediantechnik, 01062 Dresden
- per WWW: www.geneme.de
- per E-Mail an: info@geneme.de
- per Fax an Frau Behling unter 0351 463 385 18

Die Gebühr beträgt bei Anmeldung bis zum 13.09.10

- für reguläre Besucher EUR 250,- zzgl. USt.
- für Autoren EUR 150,- zzgl. USt.
- für Studenten EUR 75,- zzgl. USt.

Nach dem 13.09.10 erhöht sich die Gebühr um jeweils EUR 50,00 zzgl. USt.

Auf Ihre Anmeldung hin erhalten Sie eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung mit ausgewiesener USt. zur Überweisung der Teilnahmegebühr. In der Gebühr enthalten sind ein Tagungsband, den Sie auf der Veranstaltung in Empfang nehmen können, die Teilnahme an der Abendveranstaltung am 07.10.10, Mittagessen an den Veranstaltungstagen sowie Erfrischungen und Imbiss.

Veranstaltungsort:

Fakultät Informatik der TU Dresden
Nöthnitzer Str. 46, 01187 Dresden

1. Raum

I / Moderation: Homann

08:30 – 09:30

Registrierung

09:30 – 10:00

Klaus Meißner: Begrüßung und Organisatorisches

10:00 – 11:00

Keynote: Kathrin M. Möslin: „Open Innovation: Grundlagen, Akteure, Werkzeuge und Wirkungsweisen“

Umbau

11:15 – 12:00

Eike Rehder, Jürgen Karla: Adaption des Technology Acceptance Model für den Onlinevertrieb von Versicherungsprodukten

Mittagspause

Moderation: Hoppe

13:15 – 14:00

Gunter Teichmann: Wertschöpfungsnetzwerke im Internet - zwischen Zukunftsvision und Realität

14:00 – 14:45

Eva-Maria Schwartz: Einsatz von Empfehlungssystemen bei „Business on Demand“

14:45 – 15:30

Hannes Schlieter, Martin Juhrisch, Stephan Bögel, Werner Esswein: Adapting Enterprise Architectures for Health-Care Networks – Field Report of an Implementation

Kaffeepause

I / Moderation: Homann

16:15 – 16:45

Claudia Lutter, Sebastian Höhne: Wie viel Struktur benötigt ein Wiki? Fallbeispiel wikibasiertes Intranet

16:45 – 17:15

Peter Wehner: NewsDesk - Ein hochflexibles, Widget-basiertes Framework für Informationsportale

19.00 - 23.00

Abendveranstaltung

2. Raum

II / Moderation: Käschel

11:15 – 12:00

Susanne Robra-Bissantz, Stephan Berkhoff, Patrick Helmholtz, Markus Weinmann, Maximilian Witt: Vertrauen durch Kommunikation – Strategien im Web 2.0 tragen zu erfolgreichen Kundenbeziehungen bei

Mittagspause

Moderation: Strahinger

13:15 – 14:00

Marc Wegner, Henning Staar, Monique Janneck: „Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser“ – Eine vergleichende Analyse der Vertrauensobjekte in inter-organisationalen Netzwerken

14:00 – 14:45

Martin Böhringer: Das TUCEAS-Projekt: eine Architektur für Activity Streams im Unternehmen

14:45 – 15:30

Andreas Hilbert, Alexander E. Müller: Tweecruiting – Twitter als modernes Recruitinginstrument

Kaffeepause

II / Moderation: Käschel

16:15 – 16:45

Holger Helas: Nutzung von Yammer als Kommunikationstool bei Saxonia Systems AG

16:45 – 17:15

Yvonne Gaedke, Susanne Robra-Bissantz: Sag's uns im Blog! – Best practice zum Beschwerdemanagement an der TU Braunschweig

3. Raum

IV / Moderation: Köhler

11:15 – 12:00

Angela Carell, Isabel Schaller: Kreativitätsförderung mit Neuen Medien in der universitären Lehre im Fach Informatik

Mittagspause

Moderation: Schoop

13:15 – 14:00

Steffen Albrecht, Nina Kahnwald, Thomas Köhler: Social Software an der Hochschule: Studentische Communities of Practice

14:00 – 14:45

Birgit Feldmann: (Fern)studium n.0: FernUniversität als Gemeinschaft

14:45 – 15:30

Ibrahim Ahmad Ghonim: Virtual Communities in Egypt - The Digital Library as a Model

Kaffeepause

V / Moderation: Köhler

16:15 – 16:45

Kati Haufe, Sylvie Meyer, Jana Riedel, Eric Schoop, Bärbel Fürstenau, Ralph Sonntag: VCL-Transfer – Ein Projekt zum Erfahrungstransfer von virtuellen Gruppenlernprojekten

16:45 – 17:15

Rolf van Doorn: Prüfung und Zertifizierung von E-Learning-Programmen im Arbeitsschutz auf Basis der DIN EN ISO/IEC 19796-1